

Enns Private investieren in die Sanierung historischer Stadthäuser

# Neues Innenleben für alte Gemäuer

Seiten 2 & 3

BEZIRKS  
**RUND  
SCHAU**

**Immer daheim.**

**Enns**

Nr. 44 – 30./31.10.2013 | Gesamtauflage 531.330



## St. Valentin lädt zur Sagenwanderung

ST. VALENTIN. Am Staatsfeiertag wurde in St. Valentin der St. Valentiner Sagenwanderweg mit sechs Stationen feierlich eröffnet. Foto: Glück **Seite 13**

## Enns Supervolleys gegen Spitzenreiter

ENNS. Eine heiße Partie erwartet die Supervolleys zu Hause am Samstag, 19 Uhr, gegen die Topmannschaft der Bundesliga, Hypo Tirol. **Seite 47**

Heute mit

**Wirtschaft  
& Beruf mit  
Stellenmarkt**

ab Seite 38

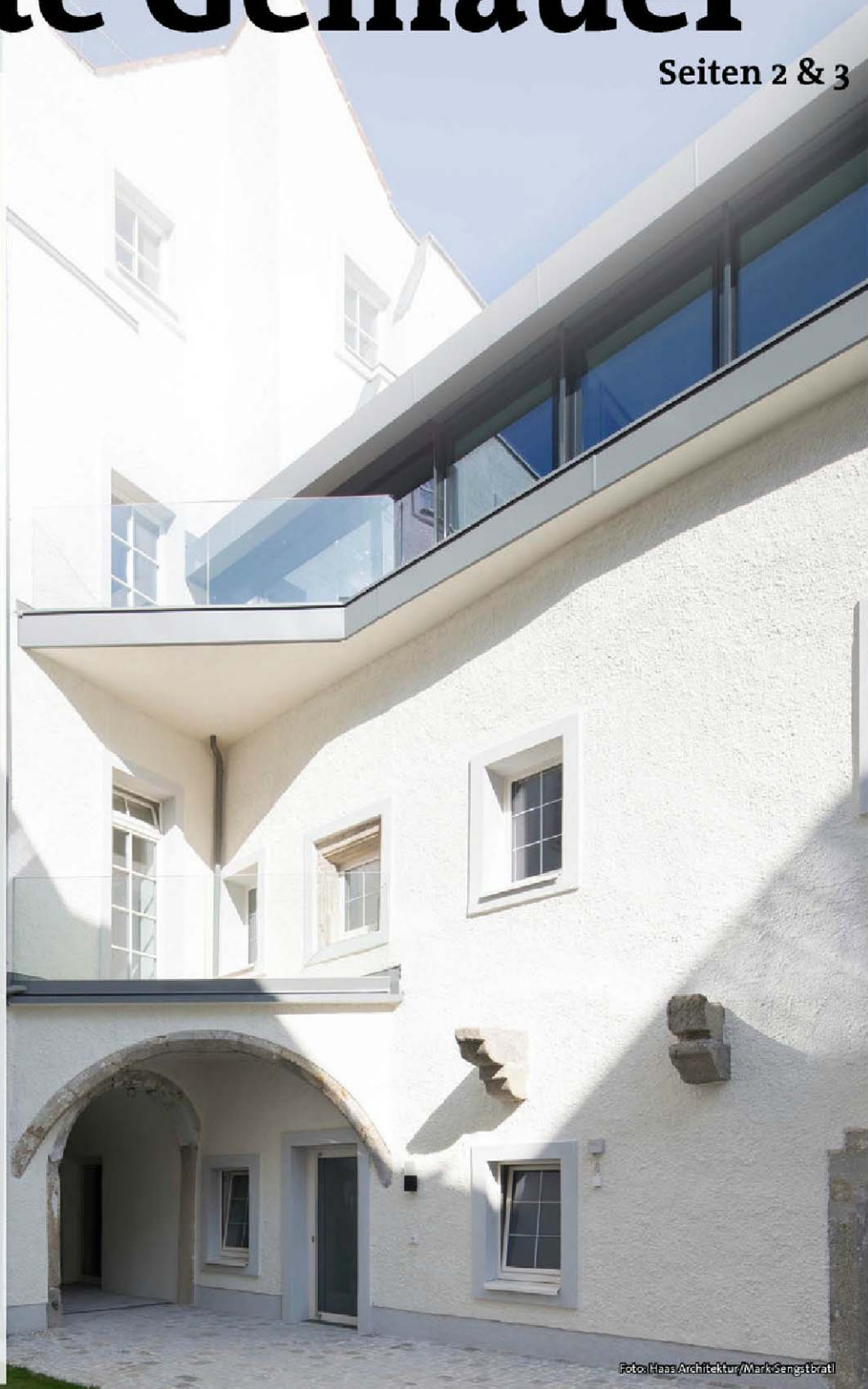


Foto: Haas Architektur/Mark Sengstbratl



## MEINUNG

Oliver Wurz  
owurz@bezirksrundschau.com

### Außen historisch, innen hochmodern

2012 feierte die älteste Stadt Österreichs, Enns, ihr 800-jähriges Stadtjubiläum. Überall trifft man hier auf Geschichte und jedes Stadthaus hat seine ganz eigene zu erzählen. Jährlich kommen viele Touristen, um das Flair dieser Stadt zu erleben. Für dessen Erhalt ist es aber notwendig, die historischen Häuser zu sanieren. Daher ist das Engagement privater Investoren wie Wolfgang Brunner oder des Vereins „Herren zu Enns“ umso wichtiger, um hinter der geschichtlichen Fassade einen modernen und belebten Stadtkern zu entwickeln. Auch die Stadtgemeinde sollte in diesem Bereich mithelfen. Wenn schon nicht in Form von finanzieller Unterstützung, dann doch durch Erleichterung der bürokratischen Hindernisse, die bei Sanierungsarbeiten in der engen Ennsener Altstadt auftreten.

394863

### BezirksRundschau Enns

- 4020 Linz, Hafestraße 1-3  
Tel.: 0732-9973 Fax: DW 233
- Geschäftsstellenleiter:  
Friedrich Huber,  
Tel. 0664-80 666 7805  
mail: enns@bezirksrundschau.com
- Redaktionsleiter:  
Oliver Wurz  
Tel. 0664-80 666 7639  
mail: enns.red@bezirksrundschau.com

Viele weitere Berichte aus Ihrer Region und aus ganz Oberösterreich, zusätzliche Infos und Fotos finden Sie im Internet auf:

www.bezirksrundschau.com

# Alte Gebäude im

## Private Investoren bringen neues Leben in die ehrwürdigen Stadthäuser von Enns.

ENNS (wom). Seit Kurzem erstrahlt das Stadthaus Gruber am Ennsener Hauptplatz in neuem Glanz. Das historische Gebäude aus dem 15. Jahrhundert konnte in elf Monaten Bauzeit generalsaniert und energietechnisch auf den neuesten Stand gebracht werden. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis. Wir haben bei den Sanierungsarbeiten eng und äußerst produktiv mit dem Bundesdenkmalamt zusammengearbeitet und so die historische Bausubstanz größtenteils erhalten können“, freut sich Bauherr Wolfgang Gruber. Entstanden ist, dank Fotovoltaikanlage, das erste energieautarke Altstadtthaus in Enns.

Mit modern ausgestatteten Wohn-, Büro und Verkaufseinheiten bewirkt es auch eine Belebung des Ennsener Hauptplatzes. „Ein historisches Haus auf den energietechnischen Letztstand zu bringen und dabei sämtliche Vorgaben des Bundesdenkmalamtes sowie der Baubehörde zu berücksichtigen, stellte natürlich eine neue Herausforderung dar“, erklärt der ausführende Architekt Wolfgang Haas

### Belebung des Stadtkerns

Mit dem Museum Lauriacum und dem Ennsener Turmzimmer hat Haas bereits Erfahrung mit der Sanierung historischer Gebäude gesammelt. „Wichtig ist zu zeigen, dass es durchaus möglich ist, Altes und Neues miteinander zu verbinden und das ohne eine Kostenexplosion“, betont Haas. Er macht auch andere Eigentümern von Ennsener Stadthäusern Mut zur

Investition. „Es gibt in Enns noch sehr viel zu tun“, so der Architekt.

### Besuchermagnet Pixelhotel

Vor allem das Pixelhotel im Ennsener Stadtturm, welches vom Verein „Herren zu Enns“ initiiert wurde, entwickelte sich rasch zum Gästemagneten. „Das Pixelhotel ist bislang ein voller Erfolg. Wir zählen bereits über 200 Nächtigungen und im Jänner 2014 sind wir fast ausgebucht“, erklärt Wolfgang Brunner vom Gasthaus „Zum Goldenen Schiff“. Der Gastronom betreut das Pixelhotel.

### ENNSER INVESTIEREN

**Dr. Tumphart:** Stiegegasse  
**Plochberger:** Stiegegasse  
**Holzner:** Sparkassenhaus  
**Burger:** Brauergasse  
**Leitner:** Fürstengasse  
**Weicharter:** Schloss Ennsegg

## Ennsener Gastronom schafft neue Fremdenzimmer

ENNS (wom). Nach Fertigstellung der Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten am Stadthaus von Wolfgang Gruber geht die Bautätigkeit am Ennsener Hauptplatz weiter. In rund 14 Tagen beginnt Gastronom Wolfgang Brunner vom Gasthaus „Zum Goldenen Schiff“ mit der Sanierung und Modernisierung seines Hotels. „Wir werden die neuen modernen Fremdenzimmer der historischen Bausubstanz anpassen und zusätzlich einen barrierefreien Zugang installieren“, erklärt Bauherr Brunner. Dazu wird ein Fahrstuhl im alten Stadthaus eingebaut. „Der Umbau jedes historischen Gebäudes ist eine Herausforderung“, freut sich Architekt Christoph Haas auf das neue Projekt. Der Ennsener Architekt Christoph Haas will das Umbauprojekt bis 1. September 2014 abgeschlossen haben.

734376

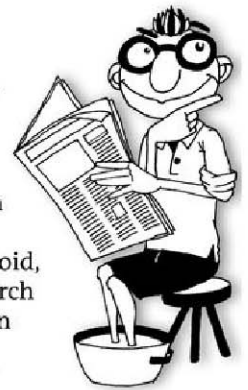


Das Wirteehepaar Brunner aus Enns saniert sein historisches Hotel.

Foto: BRS

### RUNDSCHAUER

„Oiso, bei mein Häusel ist des so: außen zwor ned ganzz so oid, oba schiarch und innen ned aufgrammt.“



### ZITAT DER WOCHE

„Die Zuckerfabrik ist mit Anschuldigungen konfrontiert, die als kulturfeindlich einzustufen sind.“

Foto: KUPF



Richard Schachinger von der Kulturplattform OÖ kritisiert in einem Brief die Ennsener Lokalpolitik scharf (Seite 4).

400395

# neuen Gewand



**Das frisch sanierte Stadthaus Gruber vom Hauptplatz aus gesehen.**



**Das Stadthaus von Wolfgang Gruber verbindet anschaulich Historisches mit moderner Innenarchitektur.** Fotos: Haas Architektur/Mark Sengstbratt



**Bei der Sanierung wurde die alte Bausubstanz so weit als möglich erhalten.**



**Das Pixelhotel im Stadtturm ist ein wahrer Besuchermagnet in Enns.** Foto: privat



Update erlaubt!\*

\*Erfahren Sie mehr auf der Hausmesse vom 7.-9. Nov. oder besuchen Sie: [www.elektroebner.at](http://www.elektroebner.at)

UP 2 DATE

Alle 3 Jahre den neuesten Fernseher für Sie!

**EBNER expert** center

4300 St. Valentin, Tel: 07435 / 52 2 31

## Die neue Bio Wiesenmilch begrüßt Österreich!

Die **Bio Wiesenmilch** von **natürlich für uns** ist völlig neu am österreichischen Lebensmittelmarkt und stammt aus klein strukturierter biologischer Landwirtschaft, in der für die guten Bio Wiesenmilchkühe der Gang auf die Weide Pflicht ist.

Genau wie der größtmögliche Anteil an Grünfutter, denn mehr Grünfutter in der Ernährung bedeutet nichts anderes, dass in der **Bio Wiesenmilch** auch ein Mehr an wertvollen Omega-3-Fettsäuren ist.

Und wenn Sie uns jetzt fragen, ob man die Einzigartigkeit der **Bio Wiesenmilch** in den aus ihr gewonnenen Produkten schmeckt, sagen wir: „Sie haben Fragen, probieren Sie es doch ganz einfach aus!“



**Nah&Frisch**  
bei ausgewählten Kaufleuten

**UNIMARKT**  
Mehr für mich